

STATISTISCHE BERICHTE



Herausgeber: Statistisches Bundesamt Wiesbaden

Arb.-Nr. VI/18/12

Erschienen am 11. September 1957

Die Streiks im 2. Vierteljahr 1957

Im 2. Vierteljahr 1957 waren im Bundesgebiet einschl. des Saarlandes in 24 Betrieben Streiks zu verzeichnen, an denen sich 2 261 Arbeitnehmer beteiligt hatten. Dadurch gingen 17 086 Arbeitstage verloren. Ursache für die Streiks waren, bezogen auf die verlorenen Arbeitstage, in rd. 73 vH der Fälle "sonstige Arbeitsstreitigkeiten" und in rd. 26 vH der Fälle "Lohnforderungen". Während in den vergangenen Jahren, abgesehen von dem durch die Reusch-Protest-Aktion 1955 beeinflussten Ergebnis, bis zum 2. Vierteljahr 1956 immer weit über 90 vH der Streiks auf Lohnforderungen beruhten, stachen seit einem Jahr die "sonstigen Arbeitsstreitigkeiten" im Vordergrund. In nahezu allen wegen Arbeitsstreitigkeiten geführten Streiks (97 vH) wurde ein teilweiser Erfolg erzielt.

Der größte Streik wurde im Maschinen-, Stahl-, Eisen- und Fahrzeugbau ausgetragen, auf den 77,6 vH aller verlorenen Arbeitstage entfielen. Das Textilgewerbe wurde von 12,4 vH der verlorenen Arbeitstage betroffen; im übrigen fanden zahlenmäßig kleinere Auseinandersetzungen in der Eisen- und Metallgewinnung, im Holz- und Schnitzstoffgewerbe, in der Eisen-, Stahl- und Metallwarenherstellung, in der Industrie der Steine und Erden und im Verkehrswesen statt.

Die Streiks dauerten im Durchschnitt je beteiligten Arbeitnehmer in der Eisen-, Stahl- und Metallwarenherstellung rd. 29 Tage, im Maschinen-, Stahl-, Eisen- und Fahrzeugbau 13,6 Tage, im Textilgewerbe 5,4 Tage und in den übrigen Gewerbegruppen rd. 3 Tage an.

Bei einer länderweisen Betrachtung fällt der Hauptanteil (rd. 73 vH) der verlorenen Arbeitstage auf Baden-Württemberg, einen nennenswerten Anteil von jeweils rd. 10 vH weisen noch Niedersachsen und Nordrhein-Westfalen auf.

Erstmalig seit dem Jahre 1955 wurde wieder eine Aussperrung gemeldet. Sie ist in Nordrhein-Westfalen von 22 Betrieben gegen 187 Fliesenleger vorgenommen worden und endete mit teilweisem Erfolg, nachdem 2 244 Arbeitstage ausgefallen waren. Da zur Maßnahme der Aussperrung sehr selten gegriffen wird, ist es interessant zu bemerken, daß im Jahre 1952 bereits schon einmal im selben Lande eine Aussperrung gegen die Fliesenleger stattgefunden hatte.

Nachdruck - auch auszugsweise - nur mit
Quellenangabe gestattet

Umfang und Dauer der Streiks nach Wirtschaftsgruppen in den Ländern des Bundesgebietes

(2. Vierteljahr 1957)

Land Wirtschaftsgruppe	Be- troffene Betriebe	Arbeitnehmer						Verlorene Arbeitstage	
		direkt be- teiligte	indirekt be- troffene	insge- samt	davon bei Streiks mit einer Dauer von			der di- rekt be- teiligten Arbeitnehmer	aller Arbeitnehmer
					weniger als 7 Arbeitstagen	7 bis 24 Arbeitstagen	mehr als 24 Arbeitstagen		
Bundesgebiet									
Industrie der Steine und Erden	1	51	-	51	51	-	-	153	153
Eisen- und Metallgewinnung	1	219	-	219	219	-	-	657	657
Eisen-, Stahl- und Metallwaren- herstellung	1	11	-	11	-	-	11	321	321
Maschinen-, Stahl-, Eisen- und Fahrzeugbau	3	973	-	973	729	-	244	13 264	13 264
Textilgewerbe	3	395	-	395	240	155	-	2 115	2 115
Holz- und Schnitzstoffgewerbe	14	132	2	134	134	-	-	421	427
Verkehrswesen (ohne Bundespost und Bundesbahn)	1	430	48	478	478	-	-	134	149
Alle Wirtschaftsgruppen	24	2 211	50	2 261	1 851	155	255	17 065	17 086
darunter mit Billigung der Ge- werkschaften geführte Streiks	18	623	2	625	215	155	255	14 924	14 930
Länder									
Niedersachsen									
Maschinen-, Stahl-, Eisen- und Fahrzeugbau	1	81	-	81	81	-	-	323	323
Textilgewerbe	1	155	-	155	-	155	-	1 395	1 395
Nordrhein-Westfalen									
Eisen- und Metallgewinnung	1	219	-	219	219	-	-	657	657
Textilgewerbe	2	240	-	240	240	-	-	720	720
Holz- und Schnitzstoffgewerbe	14	132	2	134	134	-	-	421	427
Rheinland-Pfalz									
Maschinen-, Stahl-, Eisen- und Fahrzeugbau	1	648	-	648	648	-	-	475	475
Baden-Württemberg									
Maschinen-, Stahl-, Eisen- und Fahrzeugbau	1	244	-	244	-	-	244	12 466	12 466
Bayern									
Industrie der Steine und Erden	1	51	-	51	51	-	-	153	153
Eisen-, Stahl- und Metall- warenherstellung	1	11	-	11	-	-	11	321	321
Verkehrswesen (ohne Bundes- post und Bundesbahn)	1	430	48	478	478	-	-	134	149

Ursachen und Ergebnisse der Streiks nach Wirtschaftsgruppen in den Ländern des Bundesgebietes

(2. Vierteljahr 1957)

Land Wirtschaftsgruppe	Durch Streiks verlorene Arbeitstage wegen				Ergebnisse der Streiks wegen Arbeitsstreitigkeiten		
	Lohn- forde- rungen	sonstiger Arbeits- streitig- keiten	Arbeits- streitig- keiten insgesamt	anderer Gründe	voller Erfolg für die Arbeitnehmer	teil- weiser	kein
Bundesgebiet							
Industrie der Steine und Erden	153	-	153	-	-	-	153
Eisen- und Metallgewinnung	657	-	657	-	-	657	-
Eisen-, Stahl- und Metallwarenherstellung	321	-	321	-	-	-	321
Maschinen-, Stahl-, Eisen- und Fahrzeugbau	798	12 466	13 264	-	-	13 264	-
Textilgewerbe	2 115	-	2 115	-	-	2 115	-
Holz- und Schnitzstoffgewerbe	427	-	427	-	-	427	-
Verkehrswesen (ohne Bundespost und Bundesbahn)	-	-	-	149	-	-	-
Alle Wirtschaftsgruppen	4 471	12 466	16 937	149	-	16 463	474
darunter mit Billigung der Gewerkschaften geführte Streiks	2 464	12 466	14 930	-	-	14 611	319
Länder							
Niedersachsen							
Maschinen-, Stahl-, Eisen- und Fahrzeugbau	323	-	323	-	-	323	-
Textilgewerbe	1 395	-	1 395	-	-	1 395	-
Nordrhein-Westfalen							
Eisen- und Metallgewinnung	657	-	657	-	-	657	-
Textilgewerbe	720	-	720	-	-	720	-
Holz- und Schnitzstoffgewerbe	427	-	427	-	-	427	-
Rheinland-Pfalz							
Maschinen-, Stahl-, Eisen- und Fahrzeugbau	475	-	475	-	-	475	-
Baden-Württemberg							
Maschinen-, Stahl-, Eisen- und Fahrzeugbau	-	12 466	12 466	-	-	12 466	-
Bayern							
Industrie der Steine und Erden	153	-	153	-	-	-	153
Eisen-, Stahl- und Metallwarenherstellung	321	-	321	-	-	-	321
Verkehrswesen (ohne Bundespost und Bundesbahn)	-	-	-	149	-	-	-